

Meditonsin® Mischung

Zur Anwendung bei Säuglingen ab 7 Monaten, Kindern und Erwachsenen

Wirkstoffe: Aconitinum D5 / Atropinum sulfuricum D5 / Mercurius cyanatus D8

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Meditonsin® jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach 3 Tagen keine Besserung eintritt, sollten Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Meditonsin® und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Meditonsin® beachten?
3. Wie ist Meditonsin® einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Meditonsin® aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist Meditonsin® und wofür wird es angewendet?

Meditonsin® ist ein homöopathisches Arzneimittel bei Erkältungskrankheiten.

Anwendungsgebiet

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab.

Dazu gehören:

Akute Entzündungen des Hals-, Nasen- und Rachenraumes.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Meditonsin® beachten?

Meditonsin® darf nicht eingenommen werden

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen die Wirkstoffe von Meditonsin® sind.

- wenn Sie alkoholkrank sind (Meditonsin® enthält 6 Vol.-% Alkohol).

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Meditonsin® ist erforderlich

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Säuglingen unter 7 Monaten liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei dieser Patientengruppe nicht angewendet werden. Bei Säuglingen von 7 bis 12 Monaten sollte Meditonsin® nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sowie bei Atemnot oder Fieber sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Bei Einnahme von Meditonsin® mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln sind keine bekannt.

Bei Einnahme von Meditonsin® zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Fragen Sie vor der Einnahme/Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen, sollte Meditonsin® in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Meditonsin® hat keinen Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen.

3. Wie ist Meditonsin® einzunehmen?

Nehmen Sie Meditonsin® immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Dosierung bei akuten Zuständen Alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 12mal täglich	
Säuglinge ab 7. Monat	nach Rücksprache mit dem Arzt je 1-3 Tropfen
Kleinkinder ab 1 Jahr	je 2-5 Tropfen
Kinder von 6-12 Jahren	je 3-6 Tropfen
Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren	je 5-10 Tropfen

Bei akuten Zuständen nehmen Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 12mal täglich, je 5-10 Tropfen ein. Bei länger andauernden Verlaufsformen 1-3mal täglich 5-10 Tropfen einnehmen. Säuglinge ab dem 7. Monat bis zum 1. Lebensjahr erhalten nach Rücksprache mit einem Arzt nicht mehr als ein Drittel der Erwachsenenendosis. Kleinkinder bis zum 6. Lebensjahr erhalten nicht mehr als die Hälfte, Kinder zwischen dem 6. und 12. Lebensjahr erhalten nicht mehr als zwei Drittel der Erwachsenenendosis.

Art der Anwendung

Die Tropfen sind unverdünnt einzunehmen und einige Zeit im Mund zu belassen. Die Einnahme erfolgt unabhängig von den Mahlzeiten.

Dauer der Anwendung

Meditonsin® soll möglichst frühzeitig eingenommen werden. Wenn vom Arzt nicht anders verordnet, sollte Meditonsin® nicht länger als 1 Woche eingenommen werden.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Meditonsin® zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge Meditonsin® eingenommen haben, als Sie sollten

Bei versehentlicher Überdosierung des Arzneimittels kann es aufgrund der Inhaltsstoffe zu Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen. In diesen Fällen ist unverzüglich ein Arzt aufzusuchen.

Wenn Sie die Einnahme von Meditonsin® vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben, sondern dosieren Sie die Tropfen weiter wie oben angegeben.

Wenn Sie die Einnahme von Meditonsin® abbrechen

Es kann damit gerechnet werden, dass die Symptome erneut auftreten.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Meditonsin® Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei den Häufigkeitsangaben zu Nebenwirkungen werden folgende Kategorien zugrunde gelegt:

- Sehr häufig: mehr als 1 Behandler von 10
- Häufig: 1 bis 10 Behandelte von 100
- Gelegentlich: 1 bis 10 Behandelte von 1.000
- Selten: 1 bis 10 Behandelte von 10.000
- Sehr selten: weniger als 1 Behandler von 10.000
- Nicht bekannt: Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar.

Mögliche Nebenwirkungen

Nach Anwendung von Meditonsin® kann in sehr seltenen Fällen Speichelfluss auftreten; das Mittel ist dann abzusetzen.

Es können Überempfindlichkeitsreaktionen (z.B. Juckreiz und Hautausschlag) auftreten.

Hinweis: Bei der Einnahme von homöopathischen Arzneimitteln können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. Wie ist Meditonsin® aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis und auf der Faltschachtel nach „Verwendbar bis:“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Aufbewahrungsbedingungen

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Haltbarkeit nach Anbruch

Nach dem Öffnen Meditonsin® nicht länger als 6 Monate verwenden und nicht über 25 °C lagern.

Das Arzneimittel darf nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall entsorgt werden. Fragen Sie Ihren Apotheker wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Diese Maßnahme hilft die Umwelt zu schützen.

6. Weitere Informationen**Was Meditonsin® enthält:**

Die Wirkstoffe sind:

10 g Mischung (19 Tropfen/g) enthalten:

Aconitinum Dil. D5 (HAB, V. 5a)	1 g
Atropinum sulfuricum Dil. D5	5 g
Mercurius cyanatus Dil. D8	4 g

Aconitinum ab D3, Atropinum sulfuricum ab D3 und Mercurius cyanatus ab D5 jeweils potenziert mit einer Mischung aus Ethanol 94% (G/G)/ Glycerol 85%/ Gereinigtes Wasser (5:10:85)

Wie Meditonsin® aussieht und Inhalt der Packung:

Klare, farblose Mischung

Originalpackung enthält 35 g / 70 g / 100 g (2 x 50 g) Mischung

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

MEDICE Arzneimittel Pütter GmbH & Co. KG, Kuhlweg 37, 58638 Iserlohn,
Telefon: 02371/937-0, Telefax: 02371/937-329, www.medice.de, e-mail: info@medice.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im März 2010.



403000397501

